

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 53 (1935)
Heft: 46

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 25. Februar
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Lundi, 25 février
1935

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporto economico

N° 46

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Anzeigen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 46

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerisches Zollamt Les Verrières-Route; Namenänderung. — Bureau de douane suisse des Verrières-route; dénomination modifiée. / Brasilien: Devisenverkehr. / Bulgarien: Einfuhrzölle. / Deutschland: Verrechnungsabkommen. / Espagne: Agio. / Postverkehr mit dem Saargebiet. — Service postal avec le Territoire de la Sarre. — Servizio postale col territorio della Sarre. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Le détenteur des 6 obligations de fr. 500 chacune de la Soc. Imm. du Lycée Jaccard, 3^e rang 1914, n° 119, 121/125, est sommé de me les produire jusqu'au 28 juin 1935, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W 263¹) Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 110 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 12. Mai 1933 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Lebensversicherungspolice Nr. V E 254538 von der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich von Fr. 10,000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt.

Bern, den 22. Februar 1935.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die erstmals in Nr. 4 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. Januar 1932 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Talons mit Halbjahrescoupons per 31. Dezember 1929 bis und mit 31. Dezember 1934 zu den 4½ % Kassascheinen Serie N, Nrn. 8913/14, à Fr. 1000, der Spar- & Leihkasse in Bern, per 24. September 1931 zur Rückzahlung gekündigt, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt.

Bern, den 22. Februar 1935.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Widerrufe — Révocations

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 11. Januar 1935, erstmals veröffentlicht in Nr. 11 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 15. Januar 1935, wird gänzlich widerrufen und das Zahlungsverbot auf folgenden Titeln aufgehoben: Der unbekannte Inhaber der zwei Aktien der Gewerbkasse in Bern à Nom. Fr. 500, Nr. 1377, datiert vom 25. Februar 1909/1. Juli 1911 und Nr. 2356, datiert vom 15. Dezember 1927.

Bern, den 22. Februar 1935.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1935. 18. Februar. Vulkan-Institut Immanuel Friedlaender, Stiftung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 6. Juli 1925, Seite 1174). Durch notarielle Urkunde vom 22. September 1931 wurde eine Revision von Art. 5 der Stiftungsurkunde vorgenommen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen jedoch nicht berührt werden. Unterm 30. Januar 1935 hat das eidg. Departement des Innern der Aenderung des Statuts die Genehmigung erteilt.

Uebermittlung von Nachrichten usw. — 21. Februar. Transradio Service A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1934, Seite 1385), Uebermittlung von finanziellen, wirtschaftlichen und Handelsnachrichten aus allen Weltteilen an Zeitungen, Finanzinstitute und sonstige Interessenten. Der Verwaltungsrat erteilt eine weitere Kollektivprokura an Alfred Fuchs, von Sirnach (Thurgau), in Zürich. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Bootbau, Kohlenhandlung. — 21. Februar. In der Firma Edwin Reichling, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1927, Seite 1931), Bootbau und -vermietung, wird die Geschäftsnatur erweitert auf Kohlenhandlung.

Strickwaren. — 21. Februar. Die Firma Julius Käser-Baumann, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1924, Seite 288), Fabrikation von Strickwaren en gros, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

21. Februar. Aktiengesellschaft für Spezialbauten, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1934, Seite 3090). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Dezember 1934 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma ist erloschen.

21. Februar. Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberrieden & nächste Umgebung, in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1930, Seite 242). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Februar 1935 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt. Die Firma wird daher gelöscht.

21. Februar. Philips-Lampen-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1934, Seite 686). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Werner Denzler, von Wetzikon, in Zürich; Jean Ryser, von Affoltern i. E. (Bern), in Küssnacht (Zürich); Emil Schenker, von Boningen (Solothurn), in Zürich, und Wilhelm Schmid, von Lax (Wallis), in Zürich. Die Genannten zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Gesellschaft.

21. Februar. Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute (Banque des Lettres de Gage d'Etablissements suisses de Crédit hypothécaire) (Banca di Obbligazioni fondiari degli Istituti ipotecari svizzeri), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1934, Seite 113). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Januar 1935 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 10,000,000 auf Fr. 15,000,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von weiteren 5000 Namenaktien zu Fr. 1000. § 3 der Gesellschaftsstatuten ist entsprechend abgeändert worden. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft nun Fr. 15,000,000, eingeteilt in 15,000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Der Bundesrat hat diesen Beschlüssen am 12. Februar 1935 die Genehmigung erteilt. Dr. Walter Luterbacher, in Olten, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; an seiner Stelle ist als Mitglied des Verwaltungsrates neu gewählt worden Alfred Hirs, Generaldirektor der Schweiz. Volksbank, von Dielsdorf, in Bern.

21. Februar. Immobiliengenossenschaft Eleonore, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1933, Seite 1017). Carl Steiner ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Emil Kellenberger, Ingenieur, von Speicher (Appenzell), in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Gladbachstrasse 65, in Zürich 7 (bei Emil Kellenberger).

21. Februar. Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1934, Seite 1278). Die Prokura von Anton Gagg ist infolge Todes erloschen.

21. Februar. Mechanische Seidenstoffweberei Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1934, Seite 2063). Dr. Walter Bodmer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Chemisch-technische Produkte. — 21. Februar. Inhaber der Firma Alfred Walther, in Zürich 1, ist Karl Alfred Walther, von Zürich, in Zürich 6. Chemisch-technische Produkte en gros (Royax-Production), Bahnhofstrasse 73.

Radioapparate. — 21. Februar. Die Firma Gottlieb Senn, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1933, Seite 1783), Handel in Radioapparaten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Stromerzeugungsapparat. — 21. Februar. Draku A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 7. Oktober 1932, Seite 2358), Herstellung und Vertrieb eines transportablen Stromerzeugungsapparates. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Februar 1935 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma ist erloschen.

21. Februar. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Atlanta-Radio A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1933, Seite 1853), Import, Fabrikation und Handel in Radioapparaten aller Art usw.

2. Patentverwertung. — Cortolith A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai 1934, Seite 1346), Verwertung von Patenten auf dem Gebiete der Baubranche usw.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Waren verschiedener Art. — 1935. 21. Februar. Die Firma **Mathäus Eichholzer**, in Rotenthurm (S. H. A. B. Nr. 145 vom 24. Juni 1933, Seite 1529), Export und Import von Waren verschiedener Art, Kommissionen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. Februar. **Viehzuchtgenossenschaft Illgau**, in Illgau (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1934, Seite 1448). Aus dem Vorstände sind ausgetreten **Alois Betschart**, Wäpfen, Präsident, und **Dominik Rickenbacher**, Kasser. Die Kollektivunterschriftsberechtigung des **Alois Betschart** fällt dahin. An deren Stelle sind gewählt worden: **Alois Heinzer**, Landwirt, von und in Illgau, als Präsident (bisher Vizepräsident); **Balz Bürgler**, Landwirt, von und in Illgau-Neuhaus, als Vizepräsident, und **Dominik Bürgler**, Landwirt, von und in Illgau-Müllersberg, als Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Landwirtschaftliche Maschinen. — 21. Februar. Der Inhaber der Firma **Johann Schädler**, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1934, Seite 1703), Handel in und Vertrieb von landwirtschaftlichen Maschinen und Apparaten, sowie Monopolartikel, hat die Firma abgeändert in **Johann Schädler, «Agra»**.

Zug — Zoug — Zugo

1935. 21. Februar. Die Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates der **Mesa Holding S. A.**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1934, Seite 2870), ist durch Zuwahl von drei neuen Mitgliedern auf vier erhöht worden. Neugewählt wurden: **Dr. Werner Stauffacher**, Rechtsanwalt, von Matt (Glarus), in Zürich, Präsident; **Hans Bon**, Hotelier, von Ragaz, in St. Moritz; **Giuseppe Albisetti**, Privatier, von Balerna, in Massagno bei Lugano. Der bisherige Präsident **Dr. Paul Schaffner** bleibt Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift. Der Präsident **Dr. Werner Stauffacher** zeichnet einzeln. Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an **Emil Schmid**, Kaufmann, von Seebach, in Zug. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Couverture de bâtiments, ferblanterie, etc. — 1935. 19 février. La raison **Pasquier Frères**, société en nom collectif dont le siège social est à Bulle (F. o. s. du c. du 4 juillet 1918, n° 156, page 1095), entreprise de couverture de bâtiments, ferblanterie, appareillage, est radiée d'office ensuite de faillite en application des dispositions de l'art. 28 du règlement du 6 mai 1890 sur le registre du commerce et la Feuille officielle suisse du commerce.

Bureau de Fribourg

21 février. **Aloys Glasson**, décédé, a cessé d'être membre adjoint du conseil de direction de la **Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg**, société anonyme sous les auspices et avec la coopération de l'Etat, dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 25 septembre 1934, n° 224, page 2655). Sa signature est éteinte. A été élu membre adjoint de la direction, **Joseph Birbaum**, originaire de Tavel, ancien sous-directeur de banque, à Fribourg. L'établissement est valablement engagé vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des personnes suivantes: le président: **Auguste Weissenbach** (déjà inscrit), et le vice-président: **Romain Chatton** (déjà inscrit), du conseil de surveillance, les adjoints de la direction **Georges Gottrau** (déjà inscrit), et **Joseph Birbaum** (nouveau), **Oscar Favre**, directeur (déjà inscrit), et **Charles Kaiser**, caissier (déjà inscrit).

Bureau Murten (Bezirk See)

Eierhandel. — 21. Februar. Die Firma **Louis Fries**, Eierhandel, in Cordast (S. H. A. B. Nr. 120 vom 21. Mai 1919, Seite 871), ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen erloschen.

21. Februar. **Allgemeine Konsumgenossenschaft Murten & Umgebung**, in Murten (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1929, Seite 1858). Der Buchhalter **Hermann Egger** ist nunmehr in Murten wohnhaft.

21 février. Le Syndicat pour l'élevage de la race tachetée noire de Courtepin et environs, à Courtepin (F. o. s. du c. du 15 janvier 1927, n° 12, page 89), fait inscrire que son secrétaire **Ernest Horner** est actuellement domicilié à Grand-Gschelmueth.

21. Februar. In der Generalversammlung vom 12. Februar 1933 hat die **Gegenseitige Krankenunterstützungs-Genossenschaft von Kerzers und Umgebung**, in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1927, Seite 1834), den vom Vorstände zurückgetretenen Sekretär **August Spielhofer**, dessen Unterschrift erloschen ist, in der gleichen Eigenschaft ersetzt durch **Ernst Weber**, Sohn des Bendicht, heimatberechtigt in Goltan (Bern), Lehrer, in Kerzers. Der Präsident, der Kassier und der Sekretär zeichnen je zu zweien. In der Generalversammlung vom 11. Februar 1934 ist der Beschluss gefasst worden, die Genossenschaft an die «Caisse d'assurance pour la lutte contre la tuberculose de la Fédération des Sociétés de secours mutuels de la Suisse Romande» als Mitglied anzuschliessen.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

21 février. Dans sa séance du 17 octobre 1934, le comité de direction de la **Caisse d'Epargne de Promasens**, société coopérative ayant son siège à Promasens (F. o. s. du c. du 19 septembre 1934, n° 219, page 2596), a nommé **Irénée Pache**, agriculteur, de et à Promasens, comme secrétaire-caissier de la société, en remplacement d'**Emile Guillaume**, dont la signature est radiée. Le nouveau secrétaire-caissier engage dorénavant la société vis-à-vis des tiers par sa signature apposée collectivement avec celle du président ou du vice-président.

Boulangerie. — 21 février. La raison **Berset Marcelin**, boulangerie, à Villarsvirioux (F. o. s. du c. du 4 janvier 1918, n° 2, page 10), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1935. 21. Februar. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma **Automobilgesellschaft Wolfwil**, in Wolfwil (S. H. A. B. Nr. 249 vom 25. Oktober 1926, Seite 1872), sind der bisherige Vizepräsident **Albert Wiss** und der bisherige Aktuar **Adolf Ackermann** ausgeschieden; deren Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: **Baptist Kissling**, Spengler, als Vizepräsident, und **Alois Kissling**, Eisenwerker, als Aktuar, beide von und in Wolfwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Bureau Krieglotten

Schraubenfabrik. — 21. Februar. Die Kommanditgesellschaft **O. Schibler & Cie.**, Schraubenfabrik und Façonreherei, in Biberist (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1930, Seite 2183), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Olten-Gösgen

21. Februar. Aus dem Vorstand der **Viehzuchtgenossenschaft Burg**, in Lortorf (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1932, Seite 2774), ist **Ernst Wüthrich**, ausgetreten. Er führte die Unterschrift nicht. Neu wurde in den Vorstand gewählt **Gottlieb Meier**, Landwirt, von Wenslingen, in Lortorf, ohne Berechtigung zur Zeichnung.

Chemisch-technische Produkte. — 21. Februar. Die Einzel-firma **Hermann Schenker**, in Olten, Vertretung chemisch-technischer Produkte (S. H. A. B. Nr. 121 vom 26. Mai 1933, Seite 1263), wird infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Hotel. — 21. Februar. Inhaber der Firma **Martin Horonich**, in Schönenwerd, ist **Martin Horonich**, spanischer Staatsangehöriger, in Schönenwerd. Betrieb des Hotel Hirschen.

Chemisch-technische Produkte. — 21. Februar. Inhaber der Firma **Hans Küffer**, in Gretzenbach, ist **Hans Küffer**, von Obersteckholz (Bern), in Gretzenbach. Vertretung in chemisch-technischen Produkten (Stermit).

21. Februar. Unter der Firma **Braunviehzuchtgenossenschaft «Wartenfels»** Lortorf besteht, mit Sitz in Lortorf, eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer. Die Statuten tragen das Datum vom 18. Januar 1935. Zweck der Genossenschaft ist die Heranbildung eines rassereinen, wirtschaftlich hochstehenden Zuchtbestandes der Braunviehrasse. Sie will durch eine rationelle Viehnachzucht den spätern Absatz solcher Produkte erleichtern, sowie die wirtschaftlichen Bestrebungen nach Leistungen fördern. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Landwirt der Gemeinde Lortorf und Umgebung werden, wenn er sich beim Vorstände schriftlich anmeldet, die Statuten unterzeichnet und die der Zahl seiner Zuchtbuchtiere entsprechende Anzahl Anteilscheine zu Fr. 5 erwirbt. Solche, die keine Zuchtbuchtiere besitzen, haben ebenfalls mindestens einen Anteilschein zu erwerben. Das Mitglied ist verpflichtet, seinen ganzen Braunviehbestand dem Zuchtbetrieb zu unterstellen und die von der Experten- und kantonalen Schaukommission bestimmten Tiere ins Zuchtbuch eintragen zu lassen. Der Austritt kann je auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember) nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung erfolgen. Ausstretende Mitglieder haben bei Vorhandensein eines Passivsaldoes dasjenige Betreffnis zu bezahlen, das dem Verhältnis der Zahl ihrer Anteilscheine entspricht. Die Beiträge der Mitglieder bestehen aus: einem Jahresbeitrag von Fr. 2 pro Mitglied und einer Sprungtaxe von Fr. 6 pro Tier und Jahr. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften extern sämtliche Mitglieder persönlich und solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen: Intern wird die Schuld von allen Genossenschaftern getragen nach Massgabe ihrer Anteilschein-Beteiligung. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand aus 7 Mitgliedern; c) die Expertenkommission von 4 Mitgliedern, und d) die Rechnungskommission von 2 Mitgliedern. Zurzeit gehören dem Vorstände an: **Anton Studer**, Lehrer, von Oberbüsch, als Präsident; **Leo Maritz**, Schreinermeister, von Lortorf, als Vizepräsident; **Jakob Gerber**, Hilfsarbeiter, von Langnau (Bern), als Aktuar; **Erwin Peier**, Landwirt, von Lortorf, als Kassier; **Fritz Kaser**, Depotarbeiter, von Lortorf, als Zuchtbuchführer; **Benjamin Guldinmann**, Landwirt, von Lortorf, und **Josef Burkhardt**, Landwirt, von Härkingen, diese beide Beisitzer; alle in Lortorf. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Zuchtbuchführer.

Bureau Stadt Solothurn

Wirtschaft. — 20. Februar. Inhaber der Einzelfirma **Albert Böhlen**, in Solothurn, ist **Albert Böhlen**, Friedrichs sel., von Riggisberg (Bern), in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb. Gasthof zum «Pflug», Bielstrasse 42.

Chemisch-technische Produkte. — 21. Februar. Die Firma **Adolf Kummli**, Handel mit chemisch-technischen Produkten, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1934, Seite 2942), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und im Handelsregister gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Liqueure, Weine usw. — 1935. 21. Februar. Die **Enem, Aktiengesellschaft**, Fabrikation und Handel von und mit Liqueuren, Weinen, Apéritifs, Lebensmitteln und verwandten Produkten, mit Sitz in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1933, Seite 123), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Januar 1935 § 2 ihrer Statuten in dem Sinne abgeändert, dass der Passus «Die Firma darf auf Lager nur gegen bar kaufen» gestrichen wird. Weitere Abänderungen der publizierten Tatsachen haben nicht stattgefunden.

21. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Verenigte Schweizerische Rheinsalinen (Société des Salines Suisses du Rhin réunies)**, in Schweizerhalle (Gemeinde Pratteln) (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1930, Seite 330), sind **Dr. Hans Affolter**, **Dr. Rudolf Miescher**, **Ständerat Albert Züst**, **Oskar Schibler**, **Dr. Rainondo Rossi** und **Alfred Clottu** ausgeschieden. Neu wurden an deren Stelle in den Verwaltungsrat gewählt: **Dr. Adolf Koch**, Regierungsrat, von und in Frauenfeld; **Dr. Rudolf Niederhauser**, Regierungsrat, von und in Basel; **Fritz Zaugg**, Regierungsrat, von Brugg und Wissachen, in Aarau; **Jakob Renggli**, Regierungsrat, von Entlebuch, in Luzern; **Dr. Angiolo Martignoni**, Regierungsrat, von und in Lugano, und **Albert Picot**, Regierungsrat, von und in Gené; die Genannten führen die Unterschrift nicht.

Seifen, Bodenwische usw. — 21. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Su-Si A.-G.**, Handel und Fabrikation von Seifen, Wäschereiprodukten, Bodenwische und Schuhcreme, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1928, Seite 2352), hat sich laut Beschluss der Generalversammlung vom 21. Januar 1935 aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Südfürchte. — 21. Januar. Die Firma **Emmanuel Frey**, Südfürchte-Import, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 248 vom 24. Oktober 1925, Seite 1793), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1935. 19. Februar. Kollektiv-Wasserversorgungsgenossenschaft Auw, mit Sitz in Auw (S. H. A. B. 1926, Seite 2101). In den Generalversammlungen vom 12. April 1931 und 23. Dezember 1934 wurden neue Statuten festgestellt. Die publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Änderungen erfahren. Die Firma lautet **Wasserversorgungs-Genossenschaft Auw**. Die Genossenschaft bezweckt, die Ortschaften Auw, Wannen, Abtwil, Aetenschwil, Meienberg und Reussegg mit gutem Trink- und Brunnenwasser zu versorgen. Mitglieder der Genossenschaft können nur Grund- bzw. Gebäudeeigentümer im Versorgungsgebiet werden. Neue Mitglieder haben sich beim Vorstände zu melden. Dieser erteilt gegen Unterzeichnung der Beitrittserklärung Bewilligung zum Anschluss. Die Aufnahme als Mitglied erfolgt durch die Generalversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt infolge Verzichtes auf den Wasserbezug oder Liegenschaftsveräußerung. An Stelle von Mitgliedern, die durch Tod abgehen, treten ohne weiteres deren Erben. Die Beiträge der Mitglieder (Wasserabonnementspreis) werden jeweilen von der Generalversammlung bestimmt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) die Rechnungskommission. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv. Vizepräsident ist Kaspar Bütler (bisher Aktuar). Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Jakob Villiger, Sohn, Landwirt, von und in Auw. Kassier ist Alois Sennrich (bisher). Der frühere Vizepräsident Jakob Villiger, Gemeinderat, ist infolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden.

Weinhandlung. — 19. Februar. Die Firma **Louis Büchli**, Weinhandlung, in Lenzburg (S. H. A. B. 1907, Seite 1567), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

19. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Katharina Büchli-Furter** Wein- & Mineralwasserhandlung, in Lenzburg, ist Witwe Katharina Büchli-Furter, von und in Lenzburg. Wein- und Mineralwasserhandlung, Seonerstrasse.

19. Februar. «W. G.» **Apparatebau A. G. für automobiltechnische Neuheiten in Baden**, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1934, Seite 652). Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Karl Gaiser ist erloschen. Letzterer wohnt nun in Baden. Es führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft Gottlieb genannt Theo Wildi, Ingenieur, von Suhr, nunmehr ebenfalls wohnhaft in Baden.

Keramische Waren. — 19. Februar. Die Firma **Kera-Werke A.-G.**, in Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 78 vom 5. April 1934, Seite 883), erteilt Kollektivprokura an Alfred Albert, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Laufenburg.

Metallwaren. — 19. Februar. Die von der Firma **Aktiengesellschaft Merker & Cie.**, Fabrikation von Metallwaren aller Art usw., in Baden (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1934, Seite 3621), an Albert Zehnder erteilte Prokura ist erloschen.

Milchhandel. — 19. Februar. Die Firma **Ernst Küpfer**, Milchhandel, in Wettingen (S. H. A. B. 1926, Seite 1718), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1935. 21. Februar. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Uesslingen & Umgebung** hat sich, mit Sitz in Uesslingen, auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 23. Dezember 1934. Die Genossenschaft bezweckt, ohne dabei die Erzielung eines Gewinnes zu beabsichtigen, die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder durch: a) Vermittlung von preiswürdigen landwirtschaftlichen Hilfstoffen und Geräten; b) Absatz von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes; c) Veranstaltung von Kursen und Vorträgen. Mitglied kann jeder handlungsfähige Einwohner von Uesslingen und Umgebung werden, der im Besitze der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Die Aufnahme erfolgt nach vorausgegangener Anmeldung durch die Generalversammlung mit dem Zeitpunkt der eigenhändigen Unterzeichnung der Statuten oder einer auf diese verweisenden Mitgliederliste. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung, infolge Wegzugs aus dem Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft, infolge Todes und durch Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember) nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung erfolgen. Der Ausschluss wird durch den Vorstand ausgesprochen. Ausgeschlossenen steht das Rekursrecht an die nächste Generalversammlung zu. Ausstretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, seinen Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Waren bei dieser zu decken. Es hat, sofern die Rechnung einen Fehlbetrag aufweist, davon einen verhältnismässigen Betrag zu übernehmen und haftet im übrigen persönlich und solidarisch für die von der Genossenschaft rechtskräftig eingegangenen Verbindlichkeiten, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Die Genossenschaft verschafft sich das notwendige Kapital auf dem Darlehenswege und durch ihre Geschäftstätigkeit. Ueber die Verwendung von Rechnungsbücherschüssen entscheidet die Generalversammlung. Der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Verwalter und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach aussen. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwalter zeichnet einzeln rechtsverbindlich. Dem Vorstand gehören an: August Hagen, von und in Uesslingen, Präsident; Emil Hasenfratz, von Uesslingen, in Dietingen, Vizepräsident; Fritz Huber, von und in Uesslingen, Aktuar; Julius Müller, von und in Uesslingen, Verwalter, und Edwin Santer, von Uesslingen, in Widen, Beisitzer; alle Landwirte.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Ristorante. — 1935. 20 febbraio. La ditta individuale **Oligiati Guido**, in Cadenazzo, ristorante sotto l'insegna «Ristorante delle Alpi» (F. u. s. di c. del 19 maggio 1934, n° 115, pag. 1335), viene cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

Ristorante. — 20 febbraio. Titolare della ditta individuale **Adele ved. Oligiati**, in Cadenazzo, è Adele Oligiati ved. fu Guido, nata Cania, di ed in Cadenazzo. Pensione con Alloggio, sotto l'insegna Ristorante delle Alpi.

Ufficio di Lugano

16 febbraio. La società anonima **Atlas Briefmarken A. G.** in Luzern, (Atlas Stamp Ltd. Lucerne), con sede a Lucerna (F. u. s. di c. del 24 agosto 1934, n° 197, pag. 2370), con decisione 4 febbraio 1935 ha trasferito la propria sede da Lucerna a Lugano, modificando come segue la

ragione sociale **Atlas Briefmarken A. G.** in Lugano (Atlas Stamp Ltd. Lugano). Gli statuti portano la data iniziale del 22 agosto 1933 con modificazioni del 10 agosto 1934 e del 4 febbraio 1935. Il capitale sociale è di fr. 35,000, suddiviso in 35 azioni nominative da fr. 1000 cadauna. La società ha per scopo il commercio di francobolli e la durata è illimitata. Le pubblicazioni di legge saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da 1 a 8 membri, attualmente da uno che è Eugen Sekula fu Giulio, commerciante, da Geunsee (Lucerna), domiciliato a Castagnola, il quale esercita le funzioni di direttore della società con diritto alla firma individuale ed alla gestione della società. Uffici in Via Geretta 7, Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Boulangerie, pâtisserie. — 1935. 20 février. La raison **Henri Matthey**, boulangerie, pâtisserie, à Aubonne (F. o. s. du c. du 11 mars 1896, n° 69), est éteinte, ensuite de renonciation du titulaire.

Boulangerie, pâtisserie. — 20 février. Le chef de la maison **René Matthey**, à Aubonne, est René-Roger, fils de Jules-Henri Matthey, bourgeois de Vallorbe, domicilié à Aubonne. Boulangerie et pâtisserie.

20 février. La **Société de fromagerie de Berolle**, société coopérative ayant son siège à Berolle (F. o. s. du c. des 15 février 1887, n° 16, et 22 avril 1929, n° 92), fait inscrire qu'à son assemblée générale du 2 février 1935, elle a renouvelé son comité de la manière suivante: président: Charles Besson (déjà inscrit); vice-président: William Mattile; secrétaire-caissier: Octave Müller; membres: Gustave Monnard et Henri Burnet, tous agriculteurs, bourgeois de Berolle, y domiciliés. Ne font plus partie du comité: Louis Besson et Eugène Dauphin dont les signatures sont radiées, ainsi que Alfred Besson et Adrien Besson. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

20 février. Dans son assemblée générale du 8 juillet 1934, la **Caisse d'Epargne du district du Pays-d'Enhaut**, société coopérative dont le siège est à Château-d'Oex (F. o. s. du c. des 12 mai 1888, n° 63, page 484, et 3 octobre 1931, n° 177, page 1687), a pris acte du décès de Ami Chabloz-Scherer, membre du comité, lequel est remplacé par Charles-Albert Favrod-Coune, notaire, de Château-d'Oex, et y domicilié. Dans sa séance du 15 janvier 1935, le comité de dite Caisse d'Epargne a pris acte du décès de son secrétaire Louis Roch-Berthod dont la signature est radiée. Il a désigné, pour le remplacer en cette qualité, Charles-Albert Favrod-Coune, notaire, de Château-d'Oex, et y domicilié. La société est engagée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire signant collectivement à deux.

Bureau de Cossonay

Café. — 21 février. La faillite de la maison **Agénor Cugny**, à La Sarraz, prononcée par le président du Tribunal du district de Cossonay le 2 juin 1934, a été révoquée par le dit président en date du 26 décembre 1934, et le chef de cette maison a été remplacé à la tête de ses affaires. En conséquence, la radiation opérée d'office le 13 juin 1934 (F. o. s. du c. du 19 juin 1934, n° 140, page 1670), est retirée et la raison est maintenue comme auparavant. Genre de commerce: Exploitation du «Café du Soleil», à La Sarraz.

Bureau de Lausanne

Rectification. L'inscription de la société anonyme **Orient-Import S. A.**, ayant son siège à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 12 janvier 1935, n° 9, page 112, est rectifiée en ce sens que le fondé de procuration s'appelle «Ernest Hall», et non «Ernest Galls».

Denrées coloniales, etc. — 19 février. La raison **Vautier-Richardet**, à Lausanne, denrées coloniales et alimentaires (F. o. s. du c. du 2 octobre 1929), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

Manteaux, tissus, etc. — 19 février. Dans son assemblée générale du 17 janvier 1935, la société anonyme **Vestis S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 octobre 1934), a pris acte de la démission de l'administrateur Victor Micheloud, dont la signature est radiée, et a désigné, en son lieu et place, comme administrateur: Jeanne Dupuis, d'Eclagnens, commerçante, à Lausanne, laquelle a la signature sociale individuelle.

19 février. Dans son assemblée générale du 14 février 1935, la **Société foncière Croix d'Ouchy N° 28 et 30 S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 janvier 1935), a accepté la démission de l'administrateur Georges Curchod, dont la signature est radiée, et a nommé, en son lieu et place, comme administrateurs: Jeanne Curchod, de Dommarin, négociante, à Lausanne, laquelle a la signature sociale individuelle.

21 février. Dans son assemblée générale du 14 février 1935, la société anonyme **Modes en Gros S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 février 1935), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Cires à parquets, savons, etc. — 21 février. Dans son assemblée générale du 13 février 1935, la société anonyme **Cira**, ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 28 décembre 1933), a modifié ses statuts. Le siège social a été transféré de Renens à Lausanne. L'Assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Henri Borgeaud dont la signature est radiée, et a désigné en son remplacement, comme administrateur: Paul Muller, d'Ossingen (Zürich), commerçant, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue du Léman 56, chez Paul Muller.

21 février. Dans son assemblée générale du 2 mars 1934, la **Société Fédérale de Sous-Officiers, Section de Lausanne**, association dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 avril 1921), se fondant sur les articles 52, § 2, et 60 du C. C. S., a décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce. Cette société est dès lors radiée, bien qu'elle continue à exister.

Boulangerie, pâtisserie. — 21 février. Le chef de la maison **Charles-R. Müller**, à Lausanne, est Charles-Rodolphe Müller, de Hirschtal (Argovie), à Lausanne, marié sous le régime de la séparation de biens avec son épouse Marie-Sophie née Piazza. Boulangerie-pâtisserie. Rue St-Laurent 1. Rue de la Louve.

Bureau de Moudon

Tournage de pierres fines, etc. — 21 février. Le titulaire de la raison individuelle **Félix Michot**, à Moudon, est Félix-Octave-Benjamin, fils d'Auguste-Gabriel Michot, de Vaulion, domicilié à Moudon, marié à Salomé, née Heizmann. Ces époux sont soumis au régime de la séparation de biens, selon contrat de mariage du 10 juin 1929. Arrondissement et tournage de pierres fines pour l'horlogerie et l'industrie.

Bureau de Payerne

Fers et combustibles. — 20 février. **Favre & Co., Payerne, S. A.**, société anonyme ayant siège à Payerne (F. o. s. du c. des 29 mai 1918, n° 124, page 860, et 24 février 1921, n° 53, page 413). Dans sa séance du 8 février 1935, le conseil d'administration a pris acte que les administrateurs

Willy Favre, décédé, et René Favre, démissionnaire, ont cessé de faire partie du conseil d'administration et n'ont pas été remplacés; leurs signatures sont radiées. La société est actuellement engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué Marcel Favre.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1935. 20. Februar. Inhaber der Firma **Monika Imboden-Forny Handlung**, in Hothén, ist Monika Imboden geb. Forny, Tochter des Johann, Ehegattin des Emil Imboden, Sohn des Eduard, von und in Hothén. Der Ehegatte gibt die Zustimmung zur Ausübung des Gewerbes der Ehefrau im Sinne von Art. 167 Z. G. B. Handel mit Wollgarn, Tuch, Spezereien, Mercerie, Putz- und Wachartikeln, Zigarren, Zigaretten und Tabak.

Schreinerei. — 20. Februar. Josef Imhof und seine Söhne Elie und Hermann Imhof, gebürtig von Goppisberg, wohnhaft in Brig, haben unter der Firma **Jos. Imhof u. Söhne**, in Brig, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 begonnen hat. Mechanische Schreinerei.

Bureau de St-Maurice

Draperie, toilerie, chapellerie, etc. — 20 février. La maison **Vve Jacques Darioli-Laveggi**, à Martigny-Bourg (F. o. s. du c. du 28 décembre 1928, n° 304, page 2454), fait inscrire qu'elle ne s'occupe plus du commerce de cuirs et peaux brutes. Cette branche de son activité est reprise par la maison «Francis Darioli».

Cuirs et peaux brutes. — 20 février. Le chef de la maison **Francis Darioli**, à Martigny-Bourg, est Francis Darioli, d'Italie, à Martigny-Bourg. La maison a repris la branche d'activité y relative de la maison «Vve Jacques Darioli-Laveggi». Cuirs et peaux brutes et manufacturées.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1935. 13 février. Suivant acte reçu Frédéric-André Wavre, notaire, à Neuchâtel, en date du 8 février 1935, et statuts du même jour, il a été créé sous la raison sociale **Ferblanterie & Appareillage S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Neuchâtel. Le but de la société est l'exécution de tous les travaux de ferblanterie, notamment en ce qui concerne les bâtiments et les automobiles, l'installation et la réparation d'appareils sanitaires, de conduites d'eau et de gaz, l'installation du chauffage central. Le capital social est fixé à fr. 9000, divisé en 18 actions nominatives de fr. 500 chacune. Régine Fischer, née Maeder, et Georges Sydlar, tous deux à Neuchâtel, ont fait apport à la société pour fr. 9565.66, suivant inventaire estimatif du 8 février 1935, de marchandises, outillage et mobilier, en paiement desquels il leur a été remis 18 actions de fr. 500, soit 13 à Régine Fischer, née Maeder, et 5 à Georges Sydlar, en libération totale du capital social. Pour le surplus, la société a souscrit en leur faveur une reconnaissance de dette de fr. 565.66. La durée de la société est indéterminée. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration de la société est composé de 1 à 3 membres. Régine Fischer, née Maeder, épouse séparée de biens de Max, a été nommée comme seul administrateur. A été nommé directeur commercial et technique de la société: Max Fischer, maître ferblantier, originaire de Zurich, domicilié à Neuchâtel. La société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures individuelles de Régine Fischer et Max Fischer. Bureau: Maillefer n° 20.

Genève — Genève — Ginevra

Produits alimentaires. — 1935. 19 février. **Perrin et Cie**, représentation et importation de produits alimentaires, société en nom collectif, à Genève (F. o. s. du c. du 27 février 1924, page 327). L'associé Edmond Perrin, décédé le 5 juillet 1933, est radié. Par contre, sa fille Marie-Anna Perrin, de Chavannes-le-Chêne (Vaud), domiciliée à Genève, est entrée en ses lieu et place dans la maison qui continue sous la même raison sociale. L'associé Gustave Perrin est actuellement domicilié à Genève.

Représentations commerciales, etc. — 19 février. La raison **Ernest Giovanna**, représentations commerciales et industrielles, exportation et importation, à Cologny (F. o. s. du c. du 24 octobre 1921, page 2059) est radiée suite de renonciation du titulaire.

Transport. — 19 février. La raison **Alfred Kaestli**, transport de personnes par automobile, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1928, page 1115) est radiée suite de renonciation du titulaire.

Laiterie-épicerie. — 19 février. La raison **Jeanne Jeannin**, commerce de laiterie-épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1928, page 231), est radiée suite de remise de commerce.

Représentations commerciales. — 19 février. La raison **Louis Maulet**, représentations commerciales, à Vésenaz (Collonge-Bellerive) (F. o. s. du c. du 24 septembre 1929, page 1931), est radiée suite de renonciation du titulaire.

Produits laitiers. — 19 février. Le chef de la maison **Mme Ronzière**, à Cressy s. Onex (Bernex), est Vve Joséphine Ronzière, née Chevalley, de Genève, domiciliée à Cressy s. Onex. Commerce de produits laitiers.

Épicerie et primeurs. — 19 février. La raison **Basile Lanier**, commerce d'épicerie et primeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1930, page 1231), est radiée suite de remise de commerce.

19 février. **Compagnie Générale Immobilière**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 mars 1934, page 792). Edouard Folliet, avocat, de Vernier, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Auguste-Joseph Benoit, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

19 février. **Société Immobilière «Les Nouvelles Fougères»**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 mai 1934, page 1213). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jean L'Huillier, nommé président (inscrit jusqu'ici comme secrétaire); Pierre L'Huillier, secrétaire, régisseur, de et à Genève et Fernand Muller (inscrit), lesquels signent collectivement à deux. Henri-Théodore Vermeil, ancien membre et président du conseil, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

19 février. **Société Immobilière Auto-Avion**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 octobre 1931, page 2206). L'administrateur Henri Broliet, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé de deux membres qui sont: Maurice Farman, président et délégué (inscrit), lequel continue à signer individuellement et Pierre Broliet, secrétaire (inscrit), lequel n'exerce plus la signature sociale.

19 février. **Eglise catholique-chrétienne du Canton de Genève**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 février 1922, page 332). La commission exécutive est actuellement composée de: Louis Marino

(inscrit), président; Henri Fleutet, secrétaire, directeur de la Caisse d'Épargne de la République et Canton de Genève, d'Afre-la-Ville, à Genève; Alphonse Chrétien; Etienne Duparc et Vincent Steiger (ces trois derniers inscrits), lesquels signent collectivement à trois. Adrien Beurret, ancien membre de la commission, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue St-Germain s/n. (Eglise de St-Germain).

Combustibles. — 19 février. **Jacq. Bohy Société Anonyme**, établie à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1928, page 1204). Procuration collective a été conférée à Albert Crottaz, de St-Barthélémy (Vaud), à Thônex et à Friedrich dit Fritz Sommer, de Sumiswald (Berne), à Berne, lesquels engagent la société en signant collectivement à deux ou l'un d'eux avec un autre fondé de pouvoir ou un administrateur.

19 février. **Société Immobilière Versoix-Qual**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1933, page 3108). Albert Morel, représentant, de Lentigny (Fribourg), domicilié à Ambilly (Haute Savoie), a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de John Schmitz, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: rue du Perron 1, chez Ernest Chevalier.

Pâtisserie. — 19 février. **Mayer et Cie**, exploitation d'une pâtisserie, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1928, page 1336). L'associée Emma Mayer est actuellement épouse d'Albert-Alfred Perréard, de Genève, à la Belotte (Cologny); en outre, l'associée Irène Mayer, inscrite jusqu'ici comme étant mineure, est aujourd'hui majeure et engagera la société, comme les autres associés, par sa signature individuelle.

Prises de vues cinématographiques, etc. — 19 février. La société en commandite **Jean-M. Aymar et Cie**, prises de vues cinématographiques et tout ce qui concerne la branche, à Genève (F. o. s. du c. du 19 novembre 1928, page 2199), est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1931. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

19 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 13 février 1935, dont le procès-verbal a été dressé par Me Gustave Martin, notaire à Genève, la **Société Mobilière et Immobilière**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 septembre 1925, page 1619), a prononcé sa dissolution. La liquidation de cette société étant terminée, celle-ci est en conséquence radiée.

19 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 14 février 1935, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Edmond-Charles Binet, notaire à Genève, la **Société Immobilière des Bois du Faisan**, société anonyme dont le siège est à Versoix (F. o. s. du c. du 28 juin 1928, page 1275), a modifié ses statuts en ce sens que son capital a été réduit de 30,000 francs à fr. 24,000 par remboursement de fr. 250 sur chacune des 32 actions de fr. 1000 formant le dit capital. Le capital social est donc actuellement de fr. 24,000, divisé en 32 actions de fr. 750 chacune, nominatives. Le président du conseil d'administration est Constant Bory, et le secrétaire Ernest Bory (tous deux administrateurs inscrits).

19 février. Dans ses assemblées générales des 14 et 28 janvier 1935, l'**Association Immobilière de la Rue Bovy-Lysberg**, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1932, page 1425), a modifié ses statuts en ce sens que: 1. Toutes sociétés ou associations légalement constituées, poursuivant un but philanthropique et toutes personnes ayant la capacité civile ou duement habilitées, faisant partie de ces sociétés ou associations, peuvent acquérir la qualité de sociétés ou associations, peuvent acquérir la qualité de sociétaires en adhérant aux statuts et en souscrivant une ou plusieurs parts sociales; elles doivent en faire la demande par écrit au conseil d'administration, lequel admet ou refuse les candidats; 2. La qualité de sociétaire se perd: a) par le décès; b) par la cession de la propriété des parts dont le sociétaire était titulaire; c) par la démission adressée par écrit au conseil d'administration, trois mois au moins avant la clôture d'un exercice annuel (31 décembre); d) par l'exclusion dans les cas prévus aux statuts; 3) le capital social est variable; il est formé par l'émission de parts sociales nominatives et indivisibles de fr. 50 chacune. Les conditions de cession, remboursement, rachat ou transfert des parts sont réglées par les statuts. Toutefois, les parts du sociétaire démissionnaire ou exclu seront remboursées à leur valeur nominale. Cependant, pour ne pas compromettre l'équilibre financier de la société, ce remboursement n'interviendra qu'après 5 années à dater du 1^{er} janvier qui suivra la date de la démission ou de l'exclusion, et par versements annuels d'un dixième du montant de chaque part appartenant au sociétaire démissionnaire ou exclu. 4. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui ne sont garantis que par les biens de celle-ci; 5. la société est administrée par un conseil d'administration composé de 11 membres. Le conseil d'administration nomme son bureau composé d'un président, d'un vice-président, d'un trésorier et d'un secrétaire. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de deux membres du bureau du conseil d'administration. 6. Les comptes sont arrêtés et clôturés chaque année au 31 décembre. Le bilan annuel est dressé en conformité de l'article 656 du Code fédéral des obligations, relatif aux sociétés anonymes. Le produit net des opérations, déduction faite de toutes charges et pertes, constitue le bénéfice, sur lequel il sera tout d'abord prélevé 25% pour créer un fonds de réserve; ce prélèvement devant cesser lorsque le fonds de réserve aura atteint la somme de fr. 20,000; le solde du dit bénéfice demeure à la disposition de l'assemblée générale des sociétaires qui en déterminera l'emploi. Le fonds de réserve a pour seul but de parer aux pertes qui pourraient résulter d'un sinistre de l'immeuble, ou d'une grosse réparation; il sera reconstitué s'il est employé en tout ou partie. Dans son assemblée générale du 25 avril 1934, la société a procédé à la nomination de son conseil d'administration qui est composé de: Jean Durmeier, Charles Raymond, Ernest Habegger, Marcel Bovard-Binet, Alfred Charles, Albert Natural, Charles Brem, Charles Croisier, Amédée Henehoz (tous inscrits), Gustave Amoudruz, fonctionnaire, de et à Genève, et Otto-Edouard Gysin, entrepreneur, de et à Genève. Dans sa séance du même jour, le conseil d'administration a composé son bureau comme suit: Jean Durmeier, président, Charles Raymond, vice-président, Ernest Habegger, trésorier (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), et Gustave Amoudruz, secrétaire. Les anciens membres du comité d'administration Charles Bobillier, trésorier, et Gustave Roesgen, décédés, sont radiés et les pouvoirs du premier éteints.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 85054. Date du dépôt: 30 janvier 1935, 10 h.
Paulette Jacquet, 3, rue de la Perle, Paris (3^e) (France).
Marque de fabrique.

Orfèvrerie argent et métal argenté.



Nr. 85055. Date du dépôt: 19 janvier 1935, 20 h.
Charles Schaefer, 11, rue St-François, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Vêtements, linge de corps.



Nr. 85056. Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1934, 4 Uhr.
R. A. Zutt & Co. Razutal-Werkstatt, Mühlebachstrasse 6, Zürich 8
(Schweiz). — Fabrikmarke.

Aluminiumlegierungen und kunstgewerbliche Gegenstände, Haushalts-,
Tisch- und Küchengeräte aus denselben.



Nr. 85057. Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1935, 7 Uhr.
R. A. Zutt & Co. Razutal-Werkstatt, Mühlebachstrasse 6, Zürich 8
(Schweiz). — Fabrikmarke.

Aluminiumlegierungen und kunstgewerbliche Gegenstände, Haushalts-,
Tisch- und Küchengeräte aus denselben.



Nr. 85058. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1934, 8 Uhr.
Elsa Rosa Büttler, «Heimgärtli», Unterägeri (Zug, Schweiz).
Fabrikmarke.

Kölnisches Wasser.



(Die Initialen LB, sowie A und K von «Alt Köln» sind rot).

Nr. 85059. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1935, 16 Uhr.
Wasco-Aktiengesellschaft, Sonnenbergstrasse 78, Ennetbaden (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kartenspiel.



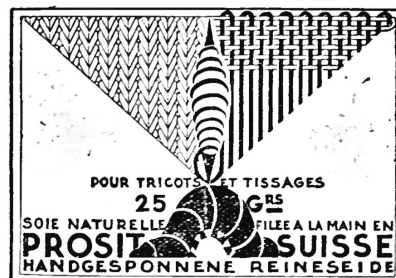
Nr. 85060. Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1935, 4 Uhr.
Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Seefeldstrasse 301, Zürich 8
(Schweiz). — Kollektivmarke.

Elektrische Anschlussapparate, an denen Vorkehrungen zur Vermeidung
der Störung des Radioempfanges getroffen sind (Radiostörschutz).



Nr. 85061. Date du dépôt: 22 janvier 1935, 19 h.
Jean Debétaz, St-Sulpice (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Soies filées, tissus en soie.



Nr. 85062. Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1935, 19 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Leder.

BRIAR PROOF

Nr. 85063. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1935, 16 Uhr.
Fritz Gurtner, Bümpliz - Drogerie, Bernstrasse 72, Bern - Bümpliz
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Diätetischer Gesundheitstrank.



Nr. 85064. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1935, 16 Uhr.
Fritz Gurtner, Bümpliz-Drogerie, Bernstrasse 72, Bern - Bümpliz
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kräutertee.



Nr. 85065. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1935, 10 Uhr.
Otto Quandt Nachf., Kl. Baustrasse 10, Rathenow (Deutschland).
Fabrikmarke. — (Priorität: Deutschland, 22. August 1934).

Brillen- und Klemmerfassungen.



Nr. 85066. Hinterlegungsdatum: 25. Januar 1935, 19 Uhr.
Rud. Schweizer & Cie., Elsternweg 4, Neu-Aischwil (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Bureaumaschinen, Farbbänder, Kohlenpapiere, Dauermatrizen für Schreibe- und Bureaumaschinen.

GATTHARD

Nr. 85067. Date du dépôt: 28 janvier 1935, 11 h.
Laboratoire de spécialités pharmaceutiques Spéro, S. A., Villa Beauréveil, Aigle (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Spécialités pharmaceutiques.



LABORATOIRE DE SPÉCIALITÉS
 PHARMACEUTIQUES SPÉRO S.A. (SUISSE)

Nr. 85068. Date du dépôt: 28 janvier 1935, 18¼ h.
Miromir S. A., 12, rue Diday, bureau d'Aubert et Moulines, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Articles et appareils de publicité en tous genres.

MIROMIR

Nr. 85069. Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1935, 21¼ Uhr.
Linoleum Aktiengesellschaft Giubiasco (Schweiz), Società Anonima del Linoleum di Giubiasco (Svizzera), Société Anonyme du Linoleum à Giubiasco (Suisse), Giubiasco (Tessin, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Linoleum aller Art.



Nr. 85070. Date du dépôt: 31 janvier 1935, 9 h.
Numa Jeannin, Fleurier (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, mouvements, boîtes de montres et parties détachées, Etais.



Nr. 85071. Date du dépôt: 1^{er} février 1935, 18¼ h.
Jacques Gandillon, 4, Bout du Monde, Genève (Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits de beauté, parfums, produits de parfumerie, savons, produits cosmétiques, produits chimiques.

GANDYL

Nr. 85072. Date du dépôt: 1^{er} février 1935, 18¼ h.
Berry Brothers, 211, Leib Street, Detroit (E.-U. d'Amérique).
 Marque de commerce.

Peintures mélangées prêtes pour l'usage, peintures émail, vernis et laques.

AMBERRY

Nr. 85073. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1935, 17 Uhr.
Grundbacher & Co., Krankenhausstrasse 6, Thun (Schweiz).
 Produktions- und Handelsmarke.

Weine.

Dragunerer

Nr. 85074. Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1935, 8 Uhr.
Adolf Sinn, Hauptstrasse 24, Kreuzlingen (Schweiz). — Fabrikmarke.

Füllfederhalter, Füllbleistifte.

PAX

Uebertragungen — Transmissions

Nr. 58321. — Ernst Deuber, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Otto Ebner, Bäckerstrasse 101, Zürich 4. — Eingetragen am 14. Februar 1935.

Nrn. 60369 und 65142. — G. Bachmann, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Georges Kempf, Furtalstrasse 55, Zürich 11-Affoltern (Schweiz). — Eingetragen am 9. Februar 1935.

Berichtigung — Rectification

(die Warenangabe betreffend)

Nr. 80498 (S. H. A. B. Nr. 162 von 1933). — Van Baerle & Cie., Münchenstein (Schweiz). — Diese Marke wurde für folgende Erzeugnisse eingetragen: « Seifen und Waschpräparate, Putzpulver und andere chemisch-technische Produkte, Farben ». — Dem Amt mitgeteilt und eingetragen am 13. Februar 1935.

Berichtigung — Rectification

(die Warenangabe betreffend)

Nrn. 84794 bis 84802 (S. H. A. B. Nr. 20 von 1935). — Standard Mineralölprodukte A.-G., Zürich (Schweiz). — Diese Marken wurden für « Schmieröle und Fette » (und nicht für « Schmieröle und -Fette ») eingetragen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerisches Zollamt Les Verrières-Route; Namensänderung

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Um Verwechslungen mit ähnlich lautenden Ortsnamen inskünftig zu vermeiden, wird die Bezeichnung des an der Strasse Les Verrières-Pontarlier gelegenen Zollamtes Meudon in

« Schweizerisches Zollamt Les Verrières-Route »
 abgeändert. 46. 25. 2. 35.

Bureau de douane suisse des Verrières-route; dénomination modifiée

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales.)

Pour éviter toute confusion avec la localité de même nom, le bureau de douane de Meudon, établi sur la route reliant les Verrières à Pontarlier, sera dénommé désormais

« Bureau de douane suisse Les Verrières-route ». 46. 25. 2. 35.

Brasilien — Devisenverkehr

Die Schweizerische Gesandtschaft in Rio de Janeiro teilt mit, dass laut Beschluss der brasilianischen Regierung vom 11. Februar 1935 alle nach dem 11. Februar 1935 verzollten Waren vollständig mit Devisen zum Kurs des freien Marktes zu bezahlen sind. Für die vor dem 11. Februar 1935 verzollten Waren können bis auf weiteres keine Devisen auf dem freien Markt erworben werden. Die Abtragung dieser Forderungen hat nach besondern Bestimmungen zu erfolgen, welche noch nicht erlassen sind. Von sämtlichen aus dem brasilianischen Export eingehenden Devisen müssen fortan 35 % zum offiziellen Kurs der Bank von Brasilien zur Verfügung gestellt werden. Die bisherige Verpflichtung, vom Erlös jedes exportierten Sackes Kaffee Fr. 155. — an die Bank von Brasilien abzuliefern, kommt damit in Wegfall. 46. 25. 2. 35.

Bulgarien — Einfuhrzölle

Laut Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulats in Sofia bringt ein Regierungsdekret folgende neue Regelung betreffend die Verzollung von Ausfuhrwaren:

Der Ausfuhrzoll wird nur von den im nachstehenden Tarif genannten Waren und in dem dort angegebenen Ausmasse erhoben.

Tarif der Ausfuhrwaren			
Pos.	Bezeichnung	Einheit	Zoll in Lira
1.	Pferde, Stuten, Fohlen	1 Stück	1500.—
2.	Maultiere, Maulesel	1 Stück	1800.—
3.	Esel und Eselinnen	1 Stück	600.—
4.	Elchenschwelen	1 m ²	1200.—
5.	Erzeugnisse aus Nussholz:		
a)	Furniere	100 kg netto	9000.—
b)	andere	100 kg netto	1350.—
6.	Borsten	100 kg brutto	2600.—
7.	Knochen, roh, entfettet oder nicht, entleimt oder nicht	100 kg brutto	270.—
8.	Abfälle von rohen Häuten	100 kg brutto	140.—
9.	Abfälle von Metallen, wie auch Almetalle, unbrauchbare Erzeugnisse aus:		
a)	Kupfer und Legierungen; Kupfer in Barren	100 kg brutto	810.—
b)	Gussisen	100 kg brutto	110.—
c)	Blei	100 kg brutto	220.—
d)	Zink	100 kg brutto	160.—
e)	anderen unedlen Metallen und Legierungen	100 kg brutto	110.—

Von der sogenannten Ladegeldgebühr sind folgende Waren befreit:

Gross- und Kleinvieh; Schweine; Getreide; Hülsenfrüchte; Mehl; Kleie; Samen aller Art; Zwiebeln; Oelkuchen; Melasse; Trauben; Früchte und Erzeugnisse aus ihnen; Wein, Weinstoff, sterilisierter Most, getrocknete Trauben, Marmelade und dergl. Produkte; alle Arten Beben und Rebschosse; Gelbholz; Kokons; Rohabake in Blättern und die Erzeugnisse hieraus; lebendes und geschlachtetes Geflügel; Eier; Milchprodukte; Bretter und Balken für Baugewerbe und Industrie; Dauben und Böden für Fässer; Brennholz; Holz- und jede andere Art Steinkohle; Steine, Kies und Sand; jegliche Art Erze — roh, gereinigt und mahlbar; Abfälle von Schmiedelsen und unbrauchbare Gegenstände aus Schmiedelsen; Ton; Steingut- und Töpferwaren und alle Arten keramische Erzeugnisse.

46. 25. 2. 35.

Deutschland — Verrechnungsabkommen

Ueberweisung von Lizenzbeträgen.

Getützt auf Artikel 10, Alinea 3, des Bundesratsbeschlusses über die Durchführung des mit Deutschland abgeschlossenen Abkommens über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr, vom 27. Juli 1934, ergänzt durch Bundesratsbeschluss vom 11. September 1934, erlässt das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement folgende Verfügung:

- Die gemäss Artikel III, Ziffer 1, lit. b, des Abkommens über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr vom 26. Juli 1934, ergänzt durch Zusatzabkommen vom 8. Dezember 1934, zum Clearingverkehr zugelassenen Zahlungen für Lizenzen werden hiermit beschränkt auf Lizenzforderungen, die auf vor dem 1. Januar 1935 abgeschlossenen Lizenzverträgen beruhen.
- In Härtefällen können Anträge betreffend die Zulassung von Lizenzzahlungen, welche der unter Ziffer 1 genannten Voraussetzung nicht entsprechen, an die Schweizerische Verrechnungsstelle gerichtet werden.

46. 23. 2. 35.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 28 février 1935 à 138,91 % (agio du 11 au 20 février 1935 138,93 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930.)

46. 25. 2. 35.

Postverkehr mit dem Saargebiet

Nach einer Mitteilung der deutschen Postverwaltung gelten vom 1. März 1935 an in allen Beziehungen des Postverkehrs zwischen dem Saargebiet und dem Ausland, und zwar in beiden Richtungen, die Taxen, Gebühren und Bedingungen wie sie zwischen Deutschland und dem Ausland bestehen.

Es werden demnach vom genannten Zeitpunkt an alle Postsendungen aus der Schweiz nach dem Saargebiet und umgekehrt in allen Teilen den für Deutschland geltenden Tax- und sonstigen Bedingungen unterstellt.

46. 25. 2. 35.

Service postal avec le Territoire de la Sarre

Il ressort d'une communication de l'administration des postes allemandes qu'à compter du 1^{er} mars 1935, les taxes, droits et conditions en vigueur entre l'Allemagne et l'étranger sont applicables dans les deux sens à toutes les opérations du service postal entre le Territoire de la Sarre et l'étranger.

En conséquence, tous les envois postaux de la Suisse pour le Territoire de la Sarre et vice versa sont soumis à tous égards, dès la date susindiquée, aux taxes et autres conditions valables pour l'Allemagne.

46. 25. 2. 35.

Servizio postale col territorio della Sarre

L'Amministrazione delle poste germaniche rende noto che, a contare dal 1^o marzo 1935, si applicano per tutte le operazioni del servizio postale tra il territorio della Sarre e l'estero, e viceversa, le tasse, i diritti e le condizioni ora esistenti tra la Germania e l'estero.

Perciò, da tale data, tutti gli invii postali dalla Svizzera per il territorio della Sarre e viceversa sottostanno in tutto e per tutto alle tasse e condizioni valvoli per la Germania.

46. 25. 2. 35.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et Consuls — Legazioni e Consolati

Als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Aegypten wird gewählt: Herr Henri Martin, von Genf und Perroy, gleichzeitig ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister in der Türkei.

Herr José Jorge Rodrigues dos Santos hat dem Bundesrate sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der portugiesischen Republik bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Den schweizerischen Konsulaten in La Paz (Bolivien), Bogotà (Kolumbien) und Havanna (Cuba) wird, mit sofortiger Wirkung, der Rang eines Generalkonsulates gegeben: die Postencheft dieser Konsulate werden gleichzeitig zu Generalkonsuln befördert.

46. 25. 2. 35.

M. Henri Martin, de Genève et Perroy, envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire en Turquie, est nommé en même temps envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de la Confédération suisse en Egypte.

M. José Jorge Rodrigues dos Santos a remis au Conseil fédéral les lettres d'accréditation en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de la république portugaise près la Confédération suisse.

Les consuls de Suisse à La Paz (Bolivie), Bogotà (Colombie) et La Havanne (Cuba) sont transformés en consuls généraux avec effet immédiat et les chefs de poste de ces consuls sont promus au grade de consul général.

46. 25. 2. 35.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Geld-) Kurse			
Privatsatz im Vergleich zu				la % über (+) bzw. unter (—)			
Offiz.	Privat	Tägl. Geld	Paris	Frankf.	Engl.	Deutschl.	New York
22. II. 2 1/2 %	1	—0,625	+1,137	—1,875	+1,312	+0,36	40,57 +0,30 +0,58
15. II. 2 1/2 %	1	—0,625	+1,137	—1,875	+1,312	+0,36	40,57 +0,30 +0,58
8. II. 2 1/2 %	1	—0,625	+1,137	—1,875	+1,312	+0,36	40,57 +0,30 +0,58
1. II. 2 1/2 %	1	—0,625	+1,137	—1,875	+1,312	+0,36	40,57 +0,30 +0,58
25. I. 2 1/2 %	1	—0,500	+1,137	—1,875	+1,312	+0,33	39,75 +0,36 +1,72
18. I. 2 1/2 %	1	—0,125	+1,125	—2,000	+1,312	+0,36	40,01 +0,36 +1,23

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 2 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 2 1/2 %.

46. 25. 2. 35.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 25. Februar an — Cours de réduction des le 25 février

Belgien Fr. 72.30; Dänemark Fr. 67.20; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.41; Italien Fr. 26.30; Japan Fr. 90.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.48; Marokko Fr. 20.41; Niederlande Fr. 209.—; Oesterreich Fr. 57.80; Polen Fr. 58.45; Schweden Fr. 77.50; Tschechoslowakei Fr. 12.96; Tunesien Fr. 20.41; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 15.15.

Anglo-Swiss Biscuit Co. Winterthur

Die Aktionäre werden zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 9. März 1935, vormittags 11 Uhr, in das Geschäftslokal, zur Erledigung der nachstehenden Traktanden eingeladen:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Vorlage der Jahresrechnung pro 1934.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Antrag betreffend Verteilung des Reingewinnes.
6. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle pro 1935.

Die auf die Rechnung bezüglichen Belege liegen vom 27. Februar a. c. an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal auf, wo auch Bericht und Rechnung, sowie Stimmkarten zur Generalversammlung bezogen werden können.

(1890 W) 495 i

Winterthur, den 14. Februar 1935.

Der Verwaltungsrat.

Ville de Genève

433 obligations 4 % Ville de Genève 1931, sorties au tirage au sort du 5 février 1935, remboursables au pair, soit en 500 francs, au 15 avril 1935, à la Caisse Municipale, ainsi qu'après des établissements de banque désignés à cet effet:

40751 à 40800	43901 à 43950	46751 à 46800	52051 à 52100	52501 à 52550
52851 à 52900	53451 à 53500	53901 à 53950		
55260	55333	55337	55342	55366
55367	55381	55434	55474	55490
55522	55535	55558	55574	55598
55639	55841	55860	55896	55709
55730	55744	55766	55788	55798
55799	55813	55850	55885	55897
55924	55944	55991		

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

44125	15 avril 1934	50355	15 avril 1933	55531	15 avril 1933
44126	15 avril 1934	55374	15 avril 1934		

Genève, le 5 février 1935.

Le Conseiller administratif délégué aux finances:
JULES FENEY.

Guss-Baustein-Fabrik Zürich A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 5. März 1935, vormittags 10 1/2 Uhr, in das Bureau des Präsidenten, Sihlstrasse 43, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht.
2. Bericht der Kontrollstelle und Beschlussfassung über die Jahresrechnung.
3. Wahlen.

(5860 Z) 439 i

Der Verwaltungsratspräsident.

Ville de Genève

1080 obligations 4 % Ville de Genève 1931, sorties au tirage au sort du 5 février 1935, remboursables au pair, soit en 1000 francs, au 15 avril 1935, à la Caisse Municipale, ainsi qu'après des établissements de banque désignés à cet effet:

2351 à 2400	7051 à 7100	12301 à 12350	12501 à 12550	14251 à 14300	14801 à 14850
15201 à 15250	16101 à 16150	16151 à 16200	17251 à 17300	18601 à 18650	20201 à 20250
20251 à 20300	21001 à 21050	21501 à 21550	25401 à 25450	26601 à 26650	29001 à 29050
32351 à 32400	32401 à 32450	38201 à 38250			
39465	39491	39506	39555	39565	39594
39597	39633	39640	39695		
39714	39719	39730	39749	39752	39763
39785	39797	39807	39809		
39816	39824	39825	39848	39900	39922
39947	39964	39968	39969		

Obligation sortie antérieurement et non rentrée:

23280 15 avril 1932

N.-B. — Le numéro en caractères gras concerne l'Administration municipale.

Genève, le 5 février 1935.

Le Conseiller administratif délégué aux finances:
JULES FENEY.

Steinkohlen-Handels-Gesellschaft Glarus

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 13. März 1935, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Hotel Glarnerhof, Glarus

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letztjährigen ordentlichen Generalversammlung.
2. Jahresbericht.
3. Rechnungsablage und Entlastung der Verwaltungsorgane gemäss Antrag der Rechnungsrevisoren.
4. Verteilung des Rechnungsüberschusses pro 1934.
5. Wahlen.
6. Umfrage.

Allfällige Anträge sind uns bis spätestens den 4. März 1935 einzureichen.

Die Bücher liegen inzwischen in unsern Bureaux zur Einsicht auf.

(8090 Gl) 493 i

Der Verwaltungsrat.

Spinnereien Aegeri

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 7. März 1935, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr, ins Hauptbahnhof-
buffet Zürich (I. Stock), höflich eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokolle der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Bilanz pro 1934. Entgegen-
nahme des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über das Geschäftsergebnis.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 23. Fe-
bruar an bis mit 6. März 1935 auf dem Gesellschaftsbureau in Neuägeri
zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, wo auch vom 23. Februar bis und
mit 6. März 1935 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz unter
Angabe der Aktiennummern die Zutrittskarten zur Generalversammlung be-
zogen werden können. Nach dem 6. März 1935 werden keine Zutrittskarten
mehr ausgegeben. (31041 Lz) 450 i

Neuägeri, den 20. Februar 1935.

Der Verwaltungsrat.

Henkels Persilwerke, Aktiengesellschaft, Pratteln

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 7. März 1935, nachmittags 4 Uhr
in Basel, Kirschgartenstrasse 12

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage der Jahresrechnung per 31. Dezember 1934.
2. Bericht des Rechnungsrevisors.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den
Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Fest-
setzung der Dividende.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl des Rechnungsrevisors und Suppleanten.

Die Originale der Jahresrechnung nebst Bericht des Rechnungsrevisors
liegen von Montag, den 25. Februar 1935 an im Bureau der Gesellschaft in
Pratteln, Hardstrasse 45, den Aktionären zur Einsicht auf, woselbst auch die
Eintrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit Mittwoch,
den 6. März 1935 bezogen werden können. (2803 Q) 436 i

Pratteln, den 23. Februar 1935.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Kreditanstalt

Aktiendividende pro 1934

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 23. Februar 1935 wird
der Coupon Nr. 14 der Aktien unserer Anstalt mit Fr. 30.—, abzüglich 4 $\frac{1}{2}$ %
Couponsteuer, also mit

Fr. 28.65 netto per Aktie

vom 25. Februar 1935 an spesenfrei eingelöst bei sämtlichen Niederlassungen
der Schweizerischen Kreditanstalt, sowie bei folgenden Stellen: in Aarau:
bei der Aargauischen Kantonalbank; in Bern: bei der Kantonalbank von
Bern; in Schaffhausen: bei der Schaffhauser Kantonalbank; in Solothurn:
bei der Solothurner Kantonalbank; in Winterthur: bei der Zürcher
Kantonalbank. 468 i

Die Coupons sind in Begleit eines Nummernverzeichnisses einzureichen.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Continentale Gesellschaft für Bank- und Industriewerte, Basel

Wir machen hierdurch die Mitteilung, dass in der ausserordentlichen Ge-
neralversammlung unserer Aktionäre vom 22. Januar 1935 beschlossen wor-
den ist, das Aktienkapital unserer Gesellschaft von Fr. 60,000,000 nom. um
Fr. 10,000,000 nom. auf Fr. 50,000,000 nom. herabzusetzen, durch Rückkauf
von 20,000 Aktien. Wir laden daher unsere Obligationengläubiger und all-
fällige weitere Gläubiger, die das bestehende Rechtsverhältnis mit unserer
Gesellschaft nicht fortzusetzen wünschen, gemäss Art. 670 O. R. ein, ihre
Forderungen bis zum 28. Februar 1935 am Sitze unserer Gesellschaft,
Aeschenvorstadt 1, in Basel, anzumelden. Wir bemerken, dass wir bereit sind,
den Inhabern ihre Obligationen zum Nennwert zuzüglich laufende Zinsen
sofort abzunehmen. Von den Inhabern, die ihre Obligationen bis zum 28. Fe-
bruar 1935 nicht zum Rückkaufe anmelden, nehmen wir an, dass sie der
Kapitalherabsetzung zustimmen und mit der unveränderten Fortsetzung des
zwischen ihnen und unserer Gesellschaft bestehenden Vertragsverhältnisses
einverstanden sind. (569-8 Q) 482 i

Basel, den 22. Januar 1935.

Der Verwaltungsrat der Continentalen Gesellschaft
für Bank- und Industriewerte.

Brienz-Rothorn-Unternehmung in Brienz

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 9. März 1935, 14.30 Uhr, im Hotel Weisses Kreuz, in Brienz.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnungen
und Bilanz pro 1934.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen:
a) Eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat an Stelle des verstor-
benen Herrn Hirt;
b) Der Kontrollstelle für 1935.
4. Verschiedenes.

Die Rechnung nebst Revisionsbericht liegt zur Einsichtnahme der Herren
Aktionäre ab 23. Februar 1935 im Betriebsbureau der Brienz-Rothorn-Bahn
in Brienz auf.

Die Stimmkarten können vom 23. Februar 1935 an bei der Betriebs-
direktion der Brienz-Rothorn-Bahn in Brienz gegen Angabe der Aktiennum-
mern bezogen werden. 496 i

Brienz, den 22. Februar 1935.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de l'Avenue des Alpes Montreux

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 16 mars 1935, à 15 heures, à l'Hôtel Splendide, à Montreux.

ORDRE DU JOUR:

Opérations et nominations statutaires.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs des
comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires au bureau P. Furer,
régisseur, où les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées.

(15249 M) 497 i

Le conseil d'administration.

Aarg. Hypothekenbank, Brugg

Die Generalversammlung vom 16. Februar 1935 hat die
Dividende pro 1934 auf (903 Bn) 491

5 $\frac{1}{2}$ %

festgesetzt. Es wird daher Coupon Nr. 25 unserer Aktien mit
Fr. 11.—, abzüglich 4 $\frac{1}{2}$ % Couponsteuer, von heute hinweg an
unsere Kassen in Brugg, Baden, Rheinfelden, Möhlin,
Zürich und Döttingen-Klingnau eingelöst.

Brugg, den 18. Februar 1935.

Die Direktion.

Solothurner Handelsbank

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Jahr 1934 wird von heute an gegen Abgabe des
Coupons Nr. 28 unserer Aktien à 5 % mit Fr. 25.— (abzüglich 4 $\frac{1}{2}$ % eidg.
Couponsteuer) an unsere Kassen in Solothurn, Olten und Grenchen, sowie
bei der Basler Handelsbank und dem Schweizerischen Bankverein in Basel,
der Spar- und Leihkasse in Bern und der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich,
ausbezahlt. (61-2 Sn) 484 i

Solothurn, den 25. Februar 1935.